

Wesentliche Anlegerinformation

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, sodass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

EBPM

ISIN: AT0000A17Z29 (TF)

verwaltet von der IQAM Invest GmbH

Fondsmanager: EB Portfoliomanagement GmbH, Wien (AT)

Der Fonds ist ein Alternativer Investmentfonds und entspricht nicht der europäischen Richtlinie 2009/65/EG.

1. Ziele und Anlagepolitik

Ziel des Fonds ist die Erwirtschaftung eines laufenden Ertrages. Um dieses Ziel zu erreichen investiert der Fonds sowohl in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Investmentfonds wie auch in Alternative Investments. Der Fonds kann somit ohne Einschränkungen in das gesamte gemäß Investmentfondsgesetz zulässige Veranlagungsuniversum investieren.

Die Veranlagung kann sowohl direkt (in Form von Einzeltiteln) als auch (bis zu 100%) mittels Investmentfonds erfolgen, weshalb dieser Fonds ein Dachfonds ist. Die Auswahl der Investmentfonds erfolgt unter dem Aspekt der optimalen Umsetzung des Veranlagungszieles.

Der aktive Management-Ansatz ist nicht durch eine Benchmark beeinflusst.

Investitionen in Fremdwährungen sind möglich, wodurch sich durch Wechselkursänderungen zusätzliche Chancen und Risiken ergeben können. Derivate werden zur Absicherung und als Teil der Anlagestrategie eingesetzt.

Die Finanzmarktaufsicht warnt: Der „EBPM“ kann bis zu 100 vH in Veranlagungen gem. § 166 Abs 1 Z 3 InvFG 2011 (Alternative Investments) investieren, die im Vergleich zu traditionellen Anlagen ein erhöhtes Anlagerisiko mit sich bringen. Insbesondere bei diesen Veranlagungen kann es zu einem Verlust bis hin zum Totalausfall des darin veranlagten Kapitals kommen.

Der Fonds kann überwiegend in liquide Vermögenswerte investieren, die keine Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente im Sinne des Investmentfondsgesetzes sind, nämlich in Anteile an anderen Investmentfonds, Sichteinlagen und kündbare Einlagen sowie Derivate.

Sie können die Rücknahme Ihrer Fondsanteile zum 31. März, 30. Juni, 30. September, 31. Dezember (jeder dieser Tage ein „Rückgabetag“) bei der Depotbank verlangen. Aufträge für die Rücknahme von Anteilscheinen müssen bis spätestens 20. des dem jeweiligen Rückgabetag drittvorhergehenden Monats (bzw. vorhergehender Bankarbeitstag), erteilt werden. Das Anteilscheingeschäft wird am 21. des dem jeweiligen Rückgabetag folgenden Monats (bzw. nächstfolgender Bankarbeitstag) mit dem Ultimopreis des jeweiligen Rücknahmetages, abgerundet auf den nächsten EUR-Cent, abgerechnet.

Die ordentlichen Erträge des Fonds verbleiben bei der Anteilsgattung (TF) im Fonds und erhöhen den Wert der Anteile.

Empfehlung: Dieser Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraumes von 5 Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen wollen.

2. Risiko- und Ertragsprofil

← Typischerweise geringere Ertragschance

Typischerweise höhere Ertragschance →

← Niedrigeres Risiko

Höheres Risiko →

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

- Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden.
- Aufgrund der gemessenen Kursschwankungen in der Vergangenheit erfolgte eine Einstufung in die angeführte Kategorie.
- RISIKEN, die von der Risikoeinstufung nicht erfasst werden und trotzdem für den Fonds von Bedeutung sind:
 - Liquiditätsrisiko: Das Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im OGAW-Portfolio nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit mit begrenzten Kosten veräußert, liquidiert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Fonds, der Rücknahme- und Auszahlungsverpflichtung gemäß § 55 Abs 2 InvFG jederzeit nachzukommen, beeinträchtigt
 - Risiken aus Derivate-Einsatz: Der Fonds setzt Derivatgeschäfte nicht nur zur Absicherung, sondern auch als aktives

Veranlagungsinstrument ein, wodurch das Risiko des Fonds erhöht wird.

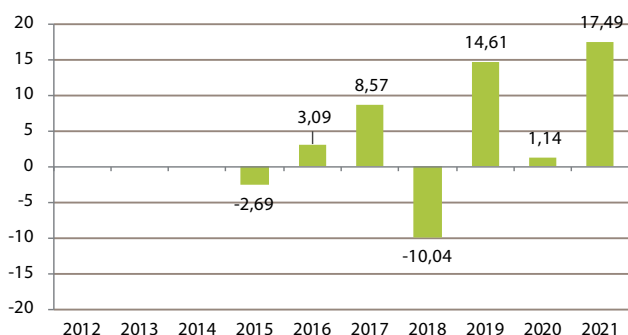
- operationales Risiko: Das operationale Risiko bedeutet die Gefahr von Verlusten als Folge unzulänglicher oder fehlgeschlagener interner Prozesse, Menschen und Systeme oder von externen Ereignissen, und beinhaltet das Rechtsrisiko.
- Verwahrisiko: Das Verwahrisiko ist das Risiko des Verlustes von Vermögensgegenständen, die auf Depot liegen, durch Insolvenz, Fahrlässigkeit oder betrügerische Handlung der Verwahrstelle oder eines Sub-Verwahrers.
- Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt.
- Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.

Wesentliche Anlegerinformation

3. Kosten

Die entnommenen Gebühren werden für die Verwaltung des Fonds verwendet. Darin enthalten sind auch die Kosten für den Vertrieb und des Marketing der Fondsanteile. Durch die Entnahme der Kosten wird die mögliche Wertentwicklung geschmälert.	
Einmalige Kosten vor und nach der Anlage:	
Ausgabeaufschlag und Rücknahmeabschlag	0,00% 0,00%
Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der vor der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen wird. Die aktuellen Gebühren können jederzeit bei der Vertriebsstelle erfragt werden.	
Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:	
Laufende Kosten	1,77%
Die „Laufenden Kosten“ wurden auf Basis der Zahlen des letzten Geschäftsjahres, welches am 31.03.2021 endete, berechnet. Die „Laufenden Kosten“ beinhalten die Verwaltungsvergütung und alle Gebühren, die im Laufe eines Jahres erhoben wurden. Transaktionskosten sind nicht Bestandteil der „Laufenden Kosten“. Die „Laufenden Kosten“ können von Jahr zu Jahr voneinander abweichen. Eine Darstellung der in den „Laufenden Kosten“ enthaltenen Kostenbestandteile findet sich im aktuellen Rechenschaftsbericht, Unterpunkt „Aufwendungen“.	
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:	
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren	Keine

4. Wertentwicklung in der Vergangenheit



Die nebenstehende Grafik zeigt die Wertentwicklung der Anteilsgattung in EUR unter Berücksichtigung sämtlicher Kosten und Gebühren, mit Ausnahme der Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Entwicklung zu.

Die Anteilsgattung wurde am 30.06.2014 aufgelegt.

5. Praktische Informationen

- Verwahrstelle des Fonds ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.
- Die Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG einschließlich der Fondsbestimmungen, der Wesentlichen Anlegerinformationen und die Rechenschafts- und Halbjahresberichte sowie sonstige Informationen sind jederzeit kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft und/oder im Internet auf www.iqam.com in deutscher Sprache erhältlich.
- Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik (Berechnung, zuständige Personen für die Zuteilung, ggf. Zusammensetzung des Vergütungsausschusses) sind unter www.iqam.com/downloads erhältlich und werden auf Anfrage kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt
- Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden im Internet unter www.iqam.com veröffentlicht.
- Die Besteuerung von Erträgen oder Kapitalgewinnen aus dem Fonds hängen von der Steuersituation des jeweiligen Anlegers und/oder von dem Ort, an dem das Kapital investiert wird, ab. Bei offenen Fragen sollte eine professionelle Auskunft eingeholt werden.
- Die IQAM Invest GmbH kann lediglich aufgrund einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen der Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG vereinbar ist.
- Dieser Fonds ist ein Tranchenfonds.
- Dieser Fonds ist in Österreich zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht reguliert.
- Die wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom Februar 2022.